

Haiti – Armut, Naturkatastrophen und Radio

# Frauen in Not begegnen Gott

VON SUSANNE KOHLER



Haiti – Ferienparadies für Touristen, Armut für Einheimische

● **Frauen in Haiti brauchen Impulse für ein Leben mit Gott, ein Leben in Freiheit und Würde, ein Leben mit Hoffnung und Zukunftsperspektive. Diese Impulse bietet ihnen Projekt Hannah, eine 30-minütige Radiosendung von TWR.**

Die tropische Sonne brennt auf Jos Rücken. Auf dem Kopf balanciert sie vorsichtig einen schweren Korb gefüllt mit Gemüse. Langsam schleppt sie sich Kilometer um Kilometer auf der staubigen Strasse dahin zum nächsten Dorf. Auch wenn Jo hauptsächlich zum Markt geht, um ihre Ware zu verkaufen, so nutzt sie doch auch die Gelegenheit, um mit anderen Frauen zu plaudern. Und wenn sie alles verkauft hat, macht sie sich auf den langen Heimweg – zurück zur kleinen Baracke, welche ihre Familie ihr Daheim nennt. Das regelmässige Wasserholen am Fluss ist ebenso anstrengend. All die täglichen Arbeiten wie Kochen, Waschen,

Putzen erledigt Jo ohne fliessendes Wasser und ohne Elektrizität.

Haiti mit seinen rund acht Millionen Einwohnern gilt als ärmstes Land in der westlichen Hemisphäre. Frauen wie Jo leiden besonders in dieser Gesellschaft, in der immer wieder politische Gewalt ausbricht, Aids nicht selten ganze Familien zerstört und Tropenstürme sowie Flutkatastrophen Jahr für Jahr die Lebensgrundlagen vernichten. Haitis Zukunft sieht nicht rosig aus: Die Arbeitslosigkeit beträgt 60 Prozent und nur eines von vier Kindern hat die Möglichkeit eine Schule zu besuchen.

Die Sendungen von Projekt Hannah wollen Frauen in solch schwierigen Lebenssituationen helfen, ihrem Leben neue Werte und Perspektive zu geben. Die Radiobeiträge werden in der kreolischen Sprache ausgestrahlt und behandeln Themen wie Gesund-

heit, Kindererziehung und Bildung. Zudem werden in den Sendungen die Hoffnung für Frauen, die Hoffnung für das Leben thematisiert. Um Gott, der sie liebt – egal aus welchem Hintergrund die Frauen kommen. Mit diesem Projekt möchte die Gründerin Marli Spieker den Frauen Selbstwert und Lebensfreude vermitteln.

TWR kann mit Ihrer Unterstützung Frauen in Haiti neuen Mut für ein Leben mit echter Perspektive geben.

●

## Über Projekt Hannah

Die drei Standbeine dieses Projekts sind:

- Information und Bewusstseinsbildung über die weltweite Situation der Frauen
- Gebet
- Regelmässige Radiosendungen, welche in über 50 Sprachen ausgestrahlt werden

In rund 100 Ländern bestehen Gebetskreise, in denen Frauen für Frauen beten. [www.projecthannah.org](http://www.projecthannah.org) (in Englisch)

## Projekt Hannah unterstützen

- Unterstützen kann man das Projekt finanziell und/oder mit Gebet. Die Kosten für eine 30-minütige Sendung (Produktion und Ausstrahlung) betragen Fr. 150.50.
- Der monatliche Gebetsbrief kann kostenlos bei ERF Medien, Witzbergstrasse 23, 8330 Pfäffikon, bestellt werden.
- Das Buch von Marli Spieker «Wenn Hoffnung siegt!» enthält Geschichten der Hoffnung: Erlebnisse von Hörerinnen, die durch die Sendungen berührt wurden. Es kann bei ERF Medien bezogen werden, der Preis beträgt Fr. 18.50 zuzüglich Versandkosten.

TWR ist die internationale Partnerorganisation von ERF Medien. TWR strahlt Radiosendungen in über 200 Sprachen aus ([www.twr.org](http://www.twr.org)). Spenden für die internationale Arbeit von TWR bitte auf folgendes Postkonto einzahlen: PC 87-649294-4, ERF Medien, Internationale Projekte, 8330 Pfäffikon. Wir senden Ihnen auf Wunsch gerne entsprechende Einzahlungsscheine zu. Spenden, die auf dieses Konto eingehen, sind in den meisten Kantonen von den Steuern abziehbar.